



# Protokoll

## Mitgliederversammlung der LAG Haßberge e.V.

**Sitzungstag:** 21. April 2016

**Sitzungsort:** Haßfurt, Landratsamt Haßberge, großer Sitzungssaal

**Teilnehmer:** siehe Unterschriftenliste

Anzahl der Mitglieder: 60  
Anwesende: 36  
Beschlussfähigkeit: gegeben

### TOP 1: Begrüßung

Der Vorsitzende der LAG Haßberge e.V. Herr Landrat Schneider, eröffnet um 09.10 Uhr die Mitgliederversammlung der LAG Haßberge e. V. und begrüßt den LEADER-Koordinator Wolfgang Fuchs und die Mitglieder des Vereins. Herr Landrat Schneider teilt mit, dass schon zum Teil Zustimmungen zum vorzeitigen Maßnahmenbeginn für beantragte Projekte vorliegen. Weiter informiert er die Sitzungsteilnehmer über aktuellen personellen Veränderungen. Herr Michael Feiler hat zum 31.12.2015 das Regionalmanagement verlassen. Die Stelle wurde mit Frau Wolfrum-Horn und Frau Veronika Jägler neu besetzt. Frau Wolfrum-Horn hat in den Monaten Februar und März 2016 Vollzeit gearbeitet. Seit dem 01.04.2016 sind Frau Wolfrum-Horn und Frau Jägler für das Regionalmanagement jeweils zur Hälfte der wöchentlichen Arbeitszeit tätig.

Frau Jägler teilt mit, dass Sie seit dem 01.04.2016 aus der Elternzeit zurückgekehrt ist und sich auf die neuen Herausforderungen freut.

Frau Wolfrum-Horn stellt sich kurz vor. Sie ist studierte Wirtschaftsgeographie und war ua. bereits für das Regionalmanagement Coburg tätig. Die Regionalmanagerin freut sich auf die zukünftige Arbeit mit der LAG Haßberge e. V.

Der Vorsitzende informiert die Sitzungsteilnehmer, dass der Landkreis Haßberge im Juli 2015 den positiven Bescheid für das Vorhaben „Chancen Bildung – Chancengleichheit und Standortsicherung durch kommunales Bildungsmanagement im Landkreis Haßberge“ erhalten hat. Deshalb ist Frau Hünemörder seit Oktober 2015 der Stabstelle Kreisentwicklung für den Bereich Bildungsmanagement/-monitoring zugewiesen. Frau Hünemörder war vorher als Zukunftscoach für die VHS des Landkreises Haßberge tätig. Diese Stelle wurde mit Frau Büdel und Frau Grimmer neu besetzt.

Weiter geht Herr Landrat Schneider auf die aktuellen ILE-Entwicklungen ein. Die ILE Süd – 10 Sterne hat nun den Namen „Lebensregion +“ mit dem Untertitel „Haßberge, Maintal, Steigerwald“. Die ILE um die Kommunen Haßfurt, Königsberg, Theres, Wonfurt und Gädheim nennt sich jetzt „Main und Haßberge-Allianz“. Außerdem finden derzeit in und um Ebern Bestrebungen statt, eine weitere ILE zu gründen. Die Hofheimer Allianz verabschiedet sich Ende Mai 2016 von ihrem bisherigen Allianz-Manager Tobias Alt. Sein Nachfolger Niklas Rhein wird derzeit schon eingearbeitet.

## TOP 2:

### **Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit**

Herr Landrat Schneider stellt fest, dass zur heutigen Mitgliederversammlung ordnungsgemäß am 11.03.2016 geladen wurde und die Beschlussfähigkeit gegeben ist. Außerdem besteht Einverständnis mit der vorgelegten Tagesordnung.

## TOP 3:

### **Bericht des Kassiers**

Der Kassier der LAG Haßberge e.V. Herr Schleich trägt den Kassenbericht 2015 vor. Auf dem laufenden Konto stehen 4.492,17 € Einnahmen 2.666,19 € Ausgaben gegenüber. Zum 31.12.2015 betrug der Kontostand des laufenden Kontos 2.788,06 €.

Das Aktivsparkonto weist am 31.12.2015 einen Kontostand von 10.108,19 € auf.

Weiter stellt Herr Schleich den Haushaltsplan für 2016 vor. Es werden Mitgliedsbeitragseinnahmen in Höhe von 4.485,00 € und eine Förderung durch das AELF zur Unterstützung der LES in Höhe von 10.000,00 € erwartet. Weiter werden Ausgaben für Büromaterial in Höhe von 100,00 € und Eigenmittel für Förderung „Bürgerengagement“ 2.200,00 € prognostiziert. Zum 01.04.2016 weist das laufende Konto ein Guthaben in Höhe von 7.273,06 € auf. Das Aktivsparkonto verzeichnet ein Guthaben in Höhe von 10.108,44 €. Somit beträgt das aktuelle Guthaben des Vereins 17.381,50 €.

## TOP 4

### **Bericht des Kassenprüfers Herr Bgm. Baunacher**

Die Kassenprüfung hat am 20.04.2016 stattgefunden. Herr Bgm. Holger Baunacher bestätigt die Unterlagen über die Kassenprüfung. Die Buchführung und der Jahresabschluss entsprechen der pflichtgemäßen Prüfung und den Vorschriften der Vereinssatzung. Der Kassenprüfer würde eine Entlastung des Gesamtvorstandes befürworten.

## TOP 5

### **Entlastung des Vorstands**

Unter Bezugnahme auf den Bericht des Kassenprüfers wird vorgeschlagen, dem Vorstand die Entlastung zu erteilen.

### **Beschluss:**

1. Dem Vorstand wird die Entlastung erteilt.

**Abstimmungsergebnis:** **e i n s t i m m i g**

## TOP 6

### **Abschlussbericht für die eingeworbenen Fördergelder**

Frau Gadamer stellt den Abschlussbericht über die eingeworbenen Fördergelder vor. Der größte Teil der in der abgelaufenen Förderperiode (2007 – 2013) eingeworbenen Fördergelder sind Mittel aus dem EU-Förderprogramm LEADER. Insgesamt konnten für die LAG Haßberge e.V. für 16 Projekte LEADER-Fördermittel von mehr als 1 Mio. € gebunden werden (Die Investitionssumme für diese 16 Projekte liegt bei knapp über 3 Mio. €). Damit hat die LAG Haßberge e.V. ihren Orientierungsrahmen für die abgelaufene Förderperiode von rd. **1 Mio. €** erreicht. In dieser Summe sind Fördermittel für die LEADER-Kooperationsprojekte allerdings nicht enthalten. Für Kooperationsprojekte gibt es ein gesondertes Budget, das nicht auf das Budget der einzelnen LAGs angerechnet wird.

Bei insgesamt sieben Projekten (siehe Anlage 1: PowerPoint Präsentation: in der Präsentation gelb gekennzeichnet) handelte es sich um Projekte von kreisweiter Bedeutung. Hier hat sich der Landkreis

[Hier eingeben]



Haßberge an den Kosten der Umsetzung beteiligt bzw. tut dies weiterhin. Die Abwicklung (Mittelplanung, Abrechnung und Auszahlung) des Zuschusses des Landkreises erfolgt in der Stabstelle Kreisentwicklung - Arbeitsgruppe Regionalmanagement.

Neben den Projekten auf der Ebene des Landkreises Haßberge hat sich die LAG Haßberge e.V. in der laufenden Förderperiode auch noch an insgesamt sieben LEADER - Kooperationsprojekten beteiligt. Die Kooperationspartner sind in der Regel die angrenzenden LAGs (Schweinfurt, Bamberg, Rhön-Grabfeld, Bad Kissingen, Kitzingen) aber auch -im Rahmen des Kooperationsprojektes Netzwerk Steigerwald - die betroffenen LAGs aus Mittelfranken.

Die für die LEADER-Kooperationsprojekte eingeworbenen LEADER-Mittel betragen rd. 550.000 € (bei einer Investitionssumme von insgesamt rd. 1,3 Mio. €). Auch hier beteiligte sich der Landkreis Haßberge bei Projekten von überregionaler Bedeutung (vier Projekte) anteilig an den Kosten der Umsetzung (siehe Anlage 1 PowerPoint Präsentation: in der Präsentation gelb gekennzeichnet).

Herr Landrat Schneider bedankt sich bei Herrn Fuchs (LEADER-Koordinator) für die gute Zusammenarbeit.

## TOP 7

### Bericht des LEADER-Koordinators von Unterfranken

Herr Fuchs begrüßt die Mitglieder der LAG Haßberge e. V., die Geschäftsführerin Frau Gadamer und Herrn Landrat Schneider. Der LEADER-Koordinator erläutert kurz die Tätigkeitsbereiche der bestehenden Gremien in Unterfranken:

- ILEs: Die ILEs unterstützen Aktivitäten der Interkommunalen Zusammenarbeit.
- LAG: Das Regionalmanagement steuert Prozesse auf Landkreisebene und nutzt das Bottom-up-Verfahren um Interessen von „unten herauf“ zu vertreten.
- Region Mainfranken GmbH: Die Region Mainfranken GmbH verfolgt das Ziel, die gesamte Region zu stärken.

Weiter teilt Herr Fuchs mit, dass das Regionalmanagement durch das Heimatministerium gefördert wird. Da das LAG Management durch die Kreisentwicklung zur Verfügung gestellt wird, werden Synergieeffekte genutzt. Die Metropolregion Nürnberg regt derzeit ein Projekt zur Unterstützung der Direktvermarkter an.

Der LEADER-Koordinator lobt die enge Zusammenarbeit auf allen Ebenen sowie die angenehme Abstimmung mit der Regierung von Unterfranken. Durch diese gute Zusammenarbeit können gemischte Projekte durch verschiedene Förderstellen bedient werden. Herr Fuchs regt an, dass die Unterstützung der Projekte durch die Mitglieder der LAG Haßberge e. V. sehr wichtig sei und dass diese Impulse nach außen senden sollen. Die Bürgernähe sowie die Akzeptanz der Projekte spielen für LEADER eine wichtige Rolle.

In der neuen Förderperiode gibt es wenige Neuerungen: Das Management muss nun Checklisten erstellen und die Entwicklungskonzepte evaluieren/monitoren. Außerdem gibt es nun „Umbrella-Projekte“ (= Kleinstprojekte). Diese Fördermaßnahme dient zur Unterstützung von Kleinstprojekten für Bürgerengagement. Der Fördersatz kann bis zu 90 % betragen und die max. Fördersumme ist auf 2.500,00 €/Projekt festgelegt. Vermutlich werden diese Fördergelder durch Landesmittel finanziert. Des Weiteren müssen in der jetzigen Förderphase sog. Meilensteine erreicht werden. Der erste Meilenstein ist festgelegt auf den 31.10.2017. Bis zu diesem Zeitpunkt muss eine Fördersumme in Höhe von 500.000 € für Einzelprojekte bewilligt sein.

Außerdem können Kooperations- und Einzelprojekte (auch private Projekte) gerne angeregt werden. Eine Förderung der privaten Projekte ist möglich, wenn diese mit den Zielen der LES vereinbar sind. Die Übereinstimmung wird von der LAG Haßberge e. V. überprüft. Nach dieser Prüfung findet gemeinsam mit dem Regionalmanagement und dem LEADER-Koordinator ein Vororttermin statt. Wenn das Projekt nicht in die LEADER-Förderung passt können weitere Fördermöglichkeiten gesucht werden.

Herr Landrat Schneider regt an, dass das LAG Management eine Kriterienliste zur Bewertung der Kleinstprojekte erarbeiten soll, damit eine nachvollziehbare Bewertung der Projekte möglich ist.



**TOP 8****Bericht zum Umsetzungsstand der LES**

Der Bericht zum Umsetzungsstand der LES wird von Frau Knipping vorgetragen. Die LAG Haßberge e. V. hat derzeit sechs Förderanträge mit einer beantragten LEADER-Fördersumme in Höhe von 87.080,080 € gestellt. Das Management hat für alle sechs eine Zustimmung zum vorzeitigen Maßnahmenbeginn erhalten. Am 31.07.2017 findet der erste Meilenstein statt. Bis zu diesem Zeitpunkt müssen 500.000,00 € bei Einzel- und 150.000,00 € bei Kooperationsprojekten bewilligt sein. Bis zum 31.10.2019 (2. Meilenstein) müssen 900.000,00 € bei Einzel- und 300.000,00 € bei Kooperationsprojekte bewilligt sein. Ein zusätzlicher Meilenstein findet am 31.12.2018 statt. Bis zu diesem Zeitpunkt müssen mind. 200.000,00 € in Projekte investiert werden.

Danach trägt Frau Knipping den aktuellen Stand der Projekte vor (siehe Anlage 1 PowerPoint Präsentation).

Diskussion:**Zum Projekt „Innenentwicklung, Leerstandsmanagement und Flächenrevitalisierung“:**

Herr Fuchs erklärt, dass der Landkreis Haßberge ein Konkurrenzverhalten unter den ILEs vorbeugen möchte und deshalb das Projekt „Innenentwicklung, Leerstandsmanagement und Flächenrevitalisierung“ auf Landkreisebene betreut. Durch unterschiedliche Prämien in den ILEs kann dieses Konkurrenzverhalten entstehen. Die Zusammenarbeit aller Orte ist wichtig. Dieses Projekt dient der ganzheitlichen Entwicklung.

Herr Landrat Schneider stellt fest, dass der Landkreis Haßberge diese Entwicklung erkannt hat und die Gemeinden unterstützen möchte.

**Zum Projekt „Detailkonzept/ Machbarkeitsstudie Leuchtturmprojekt Steigerwald / Landkreis Haßberge“:**

Herr Bgm. Ruß erklärt, dass es bei einer Besprechung Irritationen gegeben hat. Es waren teilweise nur die Mitarbeiter der Kommunen eingeladen, nicht aber die Bürgermeister. Dadurch ist zu befürchten, dass die Bürgermeister über die Entwicklungen nicht ausreichend informiert werden. Er fragt beziehungsweise auf das Projekt „Leuchtturm Steigerwald“ nach, wo der Steigerwald endet.

Herr Landrat Schneider teilt mit, dass das UBIZ die Initiative für dieses Projekt ergriffen hat und die Gemeinden Oberaurach, Rauhenebrach, Knetzgau und Sand eingeladen hat. Eltmann und Wonfurt wurden nachträglich ergänzt. Es soll keine Kommune ausgeschlossen werden. Alle Partner, die sich an der Entwicklung des Leuchtturmprojektes beteiligen wollen, dürfen sich gern beteiligen.

Herr Bgm. Bäuerlein fügt hinzu, dass eine Diskussion über das Thema „Wo fängt der Steigerwald und wo hört der Steigerwald auf“ schwer zu führen ist.

Frau Knipping erklärt, dass es einen Workshop und zwei Arbeitskreise gibt. Bei diesen beiden Aktivitäten haben unterschiedliche Teilnehmer teilgenommen.

Herr Fuchs erklärt, dass die LAG Haßberge e. V. derzeit noch kein Leader-Projekt im Steigerwald aufweisen kann. Damit das Potential im Steigerwald analysiert werden kann, wurde eine Studie beauftragt. Jeder Einzelne kann überlegen wie er sich mit einbringen kann. Viele Personen haben Ideen, doch die Findung von tragfähigen Projekten gestaltet sich oft schwierig. Die bestehenden Projekte (Baumwipfel-pfad und Nachhaltigkeitszentrum) sollen ergänzt werden, sodass ein Netzwerk entstehen kann. Die Einzelprojekte unterstützen die Gesamtentwicklung. Das Büro führt nun einen vertiefenden LEADER-Prozess für die Region durch.

## TOP 9

### Vorstellung des Aktionsplans/Monitoring

Frau Knipping stellt den aktuellen Aktionsplan und die Indikatorentabelle vor. (siehe Anhang 2 und 3)

Frau Knipping erklärt, dass die LAG Haßberge e. V. versucht, mit einem Konzept möglichst viele Fördermöglichkeiten abzurufen. Somit werden Teilkonzepte aus dem Gesamtkonzept (LES) für andere Anträge verwendet (z.B.: IRE oder EFRE). Aus diesem Grund sind in der Indikatorentabelle auch Projekte aufgeführt, die nicht über LEADER gefördert werden. Mit Hilfe der Indikatorentabelle kann man sich einen Überblick über die bestehenden Projekte verschaffen.

## TOP 10

### Arbeitskreise

Zusammen mit Frau Jägler möchte Frau Wolfrum-Horn die Arbeitskreise wieder aufleben lassen. Mit Hilfe der Arbeitskreise vermittelt das Regionalmanagement Informationen über Projekte und entwickelt neue Projektansätze. Frau Wolfrum-Horn stellt die bestehenden Arbeitskreise kurz vor:

- EZ 1 Wirtschaft und Bildung  
Themen: Wirtschaft, Bildung und Jugend
- EZ 2 Demografie  
Themen: Mobilität, Versorgung, Barrierefreiheit, Innenentwicklung
- EZ 3 Kultur und Tourismus  
Themen: Kultur, Tourismus und Gastronomie
- EZ 4 Energie und Landentwicklung  
Themen: Energie, Umwelt, Land- und Forstwirtschaft

## TOP 11

### Anträge, Wünsche, Anregungen

Es werden keine Anträge gestellt.

Der Vorsitzende Herr Landrat Wilhelm Schneider schließt die Sitzung um 10:34 Uhr.

Haßfurt, 26.04.2016



Melanie Lurz  
Protokollführung



Wilhelm Schneider, Landrat  
1. Vorsitzender LAG Haßberge e.V.



Bgm. Thomas Stadelmann  
Stv. Vorsitzender LAG Haßberge e.V.